

Kirchenquintett

Gemeindebrief der
evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden

NR. 1 · 2021

KI
QI

MÄRZ
APRIL



SEELZE



LETTER



KIRCHWEHREN



HARENBERG/
DÖTEBERG



LOHNDE

Lichtblick
im Februar

Anschriften

2 Telefonseelsorge 0800 1110111 (kostenlos)

Seelze

Pastor Ortwin Brand
Martinskirchstraße 16
Telefon 05137 1244180
Mobil 0179 10 20 850
ortwin.brand@evlka.de

Büro

Montag+Freitag 10.00 bis 12.00 Uhr
Mittwoch 15.00 bis 18.00 Uhr
Heike Altrogge
Martinskirchstraße 11
Telefon 05137 94090
Telefax 05137 877224
kg.seelze@evlka.de

Bankverbindung

Evangelische Bank eG, Hannover
BIC GENODEF1EK1, IBAN:
DE38 5206 0410 0006 6047 30
Verwendungszweck: 815 Seelze

Kindergarten

Stephanie Ernst, Leitung
Martinskirchstraße 9a
Telefon 05137 3868
kts.stmartin.seelze@evlka.de

Lohnde

Pastorin Sigrid Goldenstein
Lohnder Straße 1
Telefon 05137 9386269
sigrid.goldenstein@evlka.de

Büro

Donnerstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Annette Pipereit
Mechthildstraße 4
Telefon 05137 2407
Telefax 05137 909487
kg.lohnde@evlka.de

Bankverbindung

Hannoversche Volksbank Seelze
BIC VOHADE2HXXX, IBAN
DE96 2519 0001 0529 8334 00

Kindergarten

Heike Schottelius, Lohnder Str. 2
Telefon 05137 5422
kts.lohnde.seelze@evlka.de

Kirchwehren

Pastor Nikolaus Kondschak
(siehe Harenberg/Döteberg)

Lektor Kai Kromholz
Kirchwehrener Ring 5
Telefon 05137 939562
k_m_kromholz@t-online.de

Büro Dienstag 16.00 bis 18.00 Uhr
Heike Schönebeck
Kirchwehrener Ring 5
Telefon 05137 2128

Letter

Pastor Andreas Hausfeld
Möllerkamp 18
Telefon 0511 72528930
andreas.hausfeld@evlka.de

Büro Dienstag 9.00 bis 11.00 Uhr,
Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr
Evelyn Mesecke
Kirchstraße 3
Telefon 0511 402271
Telefax 0511 409080
kg.letter@evlka.de

Bankverbindung

Hannoversche Volksbank Seelze
BIC VOHADE2HXXX, IBAN
DE10 2519 0001 0721 9741 00

Kindertagesstätte

Angela Trentepohl, Leitung
Rosenweg 12
Telefon 0511 71278110
kts.stmichael.letter@evlka.de

Harenberg/Döteberg

Pastor Nikolaus Kondschak
Harenberger Meile 31
Telefon 05137 91715
Telefax 05137 91744
pharenberg@htp-tel.de

Büro Mittwoch 16.00 bis 18.00 Uhr
Heike Schönebeck
Harenberger Meile 31
Telefon 05137 91715

Bankverbindung

Hannoversche Volksbank Seelze
BIC VOHADE2HXXX, IBAN
DE45 2519 0001 0742 2067 00

Altenseelsorge

Diakon Steffen Eismann
Martinskirchstraße 11, Seelze
Telefon 0152 51036959
senses@gmx.de

EliSe

Diakonin Silke Buss
Sprechzeiten: Montag+Mittwoch
9.00 bis 12.00 Uhr
Mechthildstraße 4,
Seelze-Lohnde
Telefon 0152 08867392

Kirchenkreiskantorin

Annette Samse
Kirchstraße 3
Telefon 0511 525872
annette.samse@evlka.de
www.musik-in-st-michael.de

Bankverbindung

Stadtkirchenverband Hannover
Evangelische Bank eG
BIC GENODEF1EK1
IBAN
DE54 5206 0410 0000 0061 14
Stichwort:
„Musik in St. Michael“

Arbeit mit Kindern und Jugendlichen

Diakonin Tanja Ullmann
Kirchstraße 3, 30926 Seelze
Telefon 0511 409087
tanja.ullmann@evlka.de

IMPRESSUM

Das KIRCHENQUINTETT wird herausgegeben von den
Kirchenvorständen der fünf evangelisch-lutherischen
Kirchengemeinden in Seelze,
verantwortlich i.S.d.P. Pastor Andreas Hausfeld

Bei Amtshandlungen können Sie einer Veröffentlichung Ihrer Daten bis zum Redaktionsschluss widersprechen.

Auflagenhöhe 9.500
Redaktionsschluss:
Ausgabe Mai/Juni
25. März 2021

**Siehe, ich will ein Neues schaffen. Jetzt wächst es auf, erkennt ihr's denn nicht?
Ich mache einen Weg in der Wüste und Wasserströme in der Einöde.
(Jes 43,19)**

Liebe Leserinnen und Leser, in den biblischen Texten haben sich Erfahrungen mit Gott niedergeschlagen, die auch für uns heute von Bedeutung sein können. Der Vers aus dem Jesajabuch wurde dem Volk Israel in einer Katastrophensituation zugesprochen. Im sechsten Jahrhundert v. Chr. wurden große Teile der Bevölkerung nach Babylon zwangsumgesiedelt („Babylonische Gefangenschaft“). Ein langer Zeitraum der Fremdbestimmtheit und Unfreiheit. Es dauerte über ein halbes Jahrhundert, bis die Rückkehr in die Heimat wieder möglich wurde.

Aktuell erleben wir so etwas wie eine „Naturkatastrophe“, der die ganze Welt ausgesetzt ist („Pandemie“). Wir erfahren persönlich und gesellschaftlich massive Beeinträchtigungen des gewohnten „normalen“ Lebensstils. Es ist ungewiss, wie lange die Einschränkungen noch anhalten werden. Das erfordert Disziplin, Geduld und Kondition. Man reagiert mit Ärger und Wut, Resignation und Enttäuschung, weil



die einschneidenden Maßnahmen noch nicht wirken. Der Prophet Jesaja spricht von „Wüste“ und „Einöde“. Bilder, die wir vielleicht nachvollziehen können.

Die Herausforderung besteht darin, einen angemessenen

Umgang mit diesen Verhältnissen zu finden. Es gilt, die Rahmenbedingungen zu akzeptieren, und dann mit Phantasie und Kreativität neue Wege zu beschreiten. Mit Sorge blicken wir auf Ostern. Müssen wir wieder Gottesdienste absagen? Fraglich sind auch die Konfirmationen im April (zum Teil noch Nachholtermine des vergangenen Jahrgangs). Werden sie stattfinden können und mit welchen Einschränkungen ist zu rechnen?

Der Umgang mit Krisen ist eine lebenslange Aufgabe in der persönlichen und gesellschaftlichen Entwicklung. Immer wieder gilt es, Übergänge zu gestalten, Altes zu verabschieden und Neues zu wagen. Unser christlicher Glaube kann sich dabei als hilfreiche Konstante im Wandel der Zeiten erweisen.

Siehe, ich will ein Neues schaffen. Jetzt wächst es auf. Das können wir gerade in der Frühlings- und Osterzeit gut nachvollziehen. Es geht um eine neue Sicht der Dinge, eine veränderte Haltung. **Erkennt ihr's denn nicht?** Der Prophet ermutigt seine Hörerinnen und Hörer, nicht in Depression zu versinken, sondern mit Gott zu rechnen, der die Not seines Volkes sieht.

So wünsche ich Ihnen eine gesegnete Frühlings- und Osterzeit. Dass Sie Gott erfahren als den, der hier und jetzt bei uns ist und Neues schafft.

Ihr Nikolaus Kondschak

Hallo! Ich bin Tanja Ullmann, Ihre und eure neue Regionaldiakonin



Mitten in der Corona-Pandemie eine neue Stelle zu beginnen und dann auch noch eine, die nun schon eine Weile nicht besetzt gewesen ist, das ist schon etwas Besonderes...

Es ist besonders überraschend, besonders herausfordernd und natürlich auch besonders aufregend. Und deswegen freue ich mich auch ganz besonders auf diese neue Aufgabe.

Die Pandemie-Situation bietet mir die wunderbare Möglichkeit, ab dem 1. Februar in Ruhe die unterschiedlichen Kirchengemeinden und die Menschen vor Ort kennenzulernen. Vielleicht anders, aber hoffentlich nicht weniger intensiv, als wir das alle bisher gewohnt sind. Für meine Arbeit in der Region möchte ich ganz besonders auf das Senfkorngleichnis vertrauen, das Jesus in Markus 4,30-32 erzählt: „Womit sollen wir das Reich Gottes vergleichen? Mit welchem Gleichnis können wir es beschreiben? Es ist wie bei einem Senfkorn: Wenn es in die Erde gesät wird, ist es das kleinste aller Samenkörner, die ausgesät werden. Aber wenn es ausgesät ist, geht es auf und wird größer als alle Sträucher. Es bringt so große Zweige hervor, dass die Vögel in seinem Schatten ihr Nest bauen können“ (BasisBibel). Schwerpunktmäßig werde ich zukünftig mit Kindern und Jugendlichen arbeiten, darüber hinaus freue ich mich aber auch, Projekte mit unterschiedlichen Zielgruppen durchzuführen. All dies wird in den nächsten Monaten in einem Konzept erarbeitet. In meiner Arbeit möchte ich es langsam angehen lassen, kleine Schritte machen und geduldig sein. Mit mir, mit meinen Mitmenschen und mit dem, was Gott mit der Stadt Seelze vorhat.

Ich freue mich sehr darüber, auch von Ihnen und euch zu hören bzw. zu lesen. Am besten geht das momentan mit einer kurzen Mail an: tanja.ullmann@evlka.de

Mit herzlichen Grüßen,
Ihre und eure Tanja Ullmann

St. Martin Seelze

1.800 Euro-Spende für Seelzer Brotkorb

Mit einer Spende von 1800 Euro unterstützte die St. Martin Kirchengemeinde die Arbeit des Seelzer Brotkorbs. Gemeinsam mit Heidi Tegtmeier und Horst Labitzke überreichte Pastor Ortwin Brand im Namen des Kirchenvorstandes einen Scheck in den neuen Räumen des Brotkorbs in der Schillerstraße. Das Geld stammt aus Diakoniemitteln der Kirchengemeinde, für die jeden Sonntag im Gottesdienst gesammelt wird. Der Betrag wurde für die Weihnachtsausgabe des Brotkorbs eingesetzt, bei der die Ehrenamtlichen vor dem Fest zusätzlich zu Lebensmitteln auch Geschenke für die mehr als 200 Kinder der Kunden verteilen. Zudem warben die Mitglieder des Seelzer Brotkorbs an den Adventssonntagen vor dem Gemeindehaus mit einer schmackhaften Suppenküche für ihre Arbeit. Über 150 Personen nutzten jeweils dieses sonntägliche kulinarische Angebot.

Konfirmationen in St. Martin Seelze

11. April, 11.00 Uhr, Pastor Brand



Judith Althaus,
Leah Altrogge, Erika Bär, Nikita Bär,
Josefine Battermann,
Alicia Bevan, Lisann Dräger, Talia-Marie

Huwald, Luisa Ippolito, Lilianne Kran, Jürgen Kunitz, Martin Kunitz, Lea Marquardt, Lukas Möller, Nele Nolte, Carla Pfannenschmidt, Lukas Rasche, Maxim Schedel, Charlotte Schrader, Jolina Stange, Alicia Waßmann, Celina Waßmann, Maximilian Weis, Daniel Zürn, Leonie Zwenker.

18. April, 11.00 Uhr, Pastor Brand

David-Maximilian Ave, Jasper Buchler, Christian Gakis, Amy Joly Geidel, Arssen Haumann, Laura Kramm, Tom Connor Marchio, Arnaud Masthoff, Anna-Lena Menke, Henrik Menke, Emilia Elena Meyer, Felix Meyer, Leon-Maurice Mühr, Rhea Helena Schaldach, Constantin Scheck, Lilith Seidel, Amelie Wartig, Julia Wulfekopf, Jana Wollny.

Impfbegleitung durch Impfpaten

Seit Ende Januar können sich auch über 80-jährige in Impfzentren impfen lassen. Jedoch sind viele von ihnen nicht mobil und kommen nicht so ohne Weiteres zu den Impfzentren.

Der evangelisch-lutherische Stadtkirchenverband Hannover und das Diakonische Werk Hannover haben in den vergangenen Wochen ein neues Projekt entwickelt: Ein kostenloses Angebot zur Impfbegleitung der Seniorinnen und Senioren zum Impfzentrum. Ehren- und Hauptamtliche begleiten die älteren Menschen auf dem Weg zum Impfzentrum. Dafür stehen VW-Busse der verschiedenen Kirchengemeinden zur Verfügung. Das Team übernimmt auch nach Bedarf die Klärung des Impftermins. Das Projekt startet zunächst im Stadtteil Ledeburg-Stöcken und soll nach der Erprobungsphase auf weitere Stadtteile ausgeweitet werden.

Benötigen Sie Hilfe? Melden Sie sich unter der Telefonnummer: **0511 3687 108** oder per E-Mail: **hilfe(at)dw-h.de** und wir organisieren zusammen mit Ihnen alles Weitere.

Möchten Sie helfen? Werden Sie Impfpate! Der Impftermin wird von den Impfpaten vereinbart. Sie begleiten und fahren die Seniorinnen und Senioren zum Impfzentrum.

Das heißt konkret:

- Organisation des Impftermins
- Fahrt zum Impfzentrum (Kleinbusse werden gestellt)
- Begleitung während des Impfvorgangs
- Ein Hygienekonzept liegt vor

Melden Sie sich einfach auf folgender Seite an: **impfpaten.wordpress.com**

St. Michael Letter

Samstag, 27. 3., 17.00 Uhr

Konzert des Peiner Stadtorchesters



Das Stadtorchester Peine – Musik- und Sportgemeinschaft von 1992 e.V. – ist eines der

größten Musikvereine Norddeutschlands. Das Blasorchester besteht aus etwa 50 ehrenamtlichen Musikerinnen und Musikern. Sowohl klassische Genres wie Märsche oder Polka als auch Rock oder Pop werden gekonnt inszeniert.

Ein Konzert von ernster Musik bis Pop, für jeden und jede ist etwas dabei.

Es erklingen Werke von Carl Orff, Dmitri Schostakowitsch, Johann de Mein, Nena, Udo Jürgens und Santiano.

Dirigent: Michael Tewes

Der Eintritt ist frei.

Um eine Spende wird gebeten.

Bitte beachten Sie Aushänge und Zeitungsartikel, falls das Konzert wegen Corona abgesagt werden muss!

**Samstag, 13.3., 17.00 Uhr
Kammerorchester Bothfeld**

Das ursprünglich für Samstag, den 13.3. geplante Konzert wird auf den 9.10. verschoben.



b.b.h. Lohnsteuerhilfeverein e.V.

Im Rahmen einer Mitgliedschaft erstellen wir bei Einkünften aus nichtselbstständiger Tätigkeit und Vermietung Ihre

Einkommensteuererklärung

(für einen sozial gestaffelten Mitgliedsbeitrag von 45 Euro bis 288 Euro)

Leiter: Christian Tiedtke
Beratungsstelle: Lehmannstraße 1, 30455 Hannover
(direkt über der Polizeidirektion Davenstedt)

Telefon 0511 2204070, Telefax 0511 2204068
E-Mail: tiedtke@bbh-lohnsteuerhilfe.de
Internet: www.tiedtke.bbh-lohnsteuerhilfe.de



Projekte, Gruppen

Wegen der Corona-Pandemie zur Zeit keine Veranstaltungen.

Taufgottesdienste

Samstags nach Absprache um 11.00 oder 14.00 Uhr möglich.

Kleinod mit 2300 Kilo: Odyssee ist vorbei – Kirchenglocke kehrt zurück

Die Eisenhartgussglocke aus dem Jahr 1923 hat im Pfarrgarten der Kirche St. Martin jetzt ihren bleibenden Platz.

Der Transport von der Feuerwache Seelze, wo die Glocke bisher jahrelang stand, war zwar nicht weit, dafür jedoch handwerklich und technisch anspruchsvoll. Betriebshof und Feuerwehr leisteten Hilfe nach Dienstschluss. Der Kirchenvorstand bedankt sich dafür ganz herzlich bei Johannes Tegtmeier, Leiter des städtischen Betriebshofes, sowie Frank Wollny und Jens Broicher von der Ortsfeuerwehr Seelze. So kehrte die Glocke, die einst im thüringischen Apolda von der Firma Ulrich & Weule nach dem Ersten Weltkrieg für St. Martin gegossen wurde, an die alte Wirkungsstätte zurück. Die auf den Ton D gestimmte Stahlglocke war im Jahr 1923 der kostengünstige Ersatz für die große Bronzeglocke aus dem Jahr 1757, die in den letzten Monaten des Ersten Weltkriegs für die Rüstungsindustrie abgegeben werden musste. Allerdings hielt die aus Eisenschrott



gefertigte Glocke nicht so lange wie eine Bronzeglocke. Der Nachteil von dieser in wirtschaftlich schwieriger Zeit gegossenen Glocke war der hohe Kohlenstoffanteil. Dadurch kommt es unweigerlich nach rund 80 Jahren zu Rost und Rissen im Glockenkörper. Nach ihrem Ausbau wegen solcher Schäden im November 2008, sollte sie zunächst im Gemeindehaus platziert werden, dessen Fußboden war für das Gewicht allerdings ungeeignet. Gleiches galt für den Estrich des Rathauses. Schließlich fand

sie vor der Feuerwache für Jahre einen Platz, der jedoch wegen der geplanten Parkplatzerweiterung nun benötigt wird. Ein Glücksfall für die Kirchengemeinde:

Jetzt hat sie im Kirchengarten ihren repräsentativen und angemessenen Platz als Zeugin neuerer Kirchengeschichte in Seelze. Dort wird sie als Denkmal dauerhaft zu sehen und ein richtiger „Hingucker“ sein.

Wir sind für Sie da

Kirchenvorstandsvorsitzender
Pastor Ortwin Brand,
Telefon 1244180

Stellvertretender Vorsitzender
Horst Labitzke, Telefon 4149

Pfarrbüro und Friedhof:
Heike Altrogge, Telefon 94090

Im Vertrauen auf Gott müssen wir betroffen von

Werner Zillmann

Abschied nehmen, der im Alter von 70 Jahren verstarb.

Wir verlieren mit Werner Zillmann, unserem ehemaligen Hausmeister und Küster, einen hilfsbereiten und zuverlässigen Menschen, der über 35 Jahre in unserer Gemeinde seinen Dienst tat und uns darüber hinaus hochverbunden blieb.

Mit seiner sympathisch zurückhaltenden und bescheidenen Art wurde er für viele zu einem treuen Wegbegleiter und zum Gesicht unserer Gemeinde. Bis in seine letzte Lebenszeit hinein engagierte er sich im Seniorenkreis unserer Kirchengemeinde und unterstützte ganz praktisch unser gottesdienstliches Leben. Seine rücksichtsvolle Art und sein freundliches Wesen waren eine große Bereicherung.

Wir werden ihn sehr vermissen.

In dankbarer Erinnerung befehlen wir ihn der Liebe Gottes.

Der Kirchenvorstand der Ev.-luth. Kirchengemeinde St. Martin

Pastor Ortwin Brand

Horst Labitzke



Erwachsene

Besuchsdienstkreis

Donnerstags 10.00 Uhr,
25.3. und 29.4.,
Kirchstraße 3

Senioren

Seniorenringkreis

Derzeit sind keine Termine
geplant.

Seniorenbegegnung

Derzeit sind keine Termine
geplant.

Kirchenmusik

Kinderkantorei

Jugendkantorei

Kreiskantorei

Gospelchor Canto Vivo

Blockflötenensemble

Querflötenensemble

Bitte erkundigen Sie sich bei
Kirchenkreiskantorin
Samse, zu welcher Zeit und
in welcher Form die Proben
stattfinden.

Telefon 0511 525872

Posaunenchor

Bitte erkundigen Sie sich
beim Leiter des Posau-
nenchores Martin Ließ, zu
welcher Zeit und in welcher
Form die Proben stattfinden.

Kirchenvorstand

Sitzungen:

10.3., 19.30 Uhr,

weitere Termine werden noch
bekannt gegeben.

Bitte erkundigen Sie sich,
ob die Sitzung in der Kirch-
straße 3 stattfindet oder
wegen Corona als Videokon-
ferenz.

Gemeinde

Taufgottesdienste

Wir laden dazu ein am
Samstag, den 6.3. und 10.4.,
jeweils um 15.00 Uhr. Taufen
im Sonntagsgottesdienst sind
in der Regel immer möglich.

Nachruf Christa Kolditz

Die Kirchengemeinde trauert
um Christa Kolditz. Am
16. November starb sie im
Alter von 79 Jahren. Tanzen
war für sie Leidenschaft
und Berufung. Viele Jahre
hat sie mit dem „Fröhlichen
Freitagstanzkreis“ oder dem
meditativen Tanzkreis die
Gemeinde bereichert und
geprägt. Diese ist für Christa
Kolditz' Engagement dank-
bar und empfiehlt sie der
Gnade Gottes. Er begleite
ihren Mann und die Familie
in dieser Zeit der Trauer.

4. Januar – Freude/Ärger

Das neue Jahr begann mit
einer guten Nachricht: am
1.2. beginnt Tanja Ullmann
als Diakonin für die Region
Seelze. Stunden später kam
die schlechte: zwischen dem
30.12.20 und 3.1.21 wurde
in die Kirche eingebrochen.
Die Emporentür und ein Fenster
wurden massiv beschädigt.
Der Einbruch wurde der
Polizei gemeldet. Die Ermitt-
lungen laufen.

Fairer.Laden.Letter

Seit dem 13.11.20 bietet er
Kaffee, Tee, Wein, Schokola-
de, Honig, Gewürze, Kunst-
handwerk, kleine Geschenke
und vieles mehr an.

Adresse: Kirchstraße 6
(an der katholischen Kirche).

Öffnungszeiten:
mittwochs 10.00 bis 12.00
Uhr und freitags 15.00 bis
17.00 Uhr.

E-Mail: fl-letter@gmx.de

Die Kirchengemeinde
wünscht dem Laden und
seinen Mitarbeiterinnen gutes
Gelingen.

YouTube – Weihnachtszeit

Wer hätte sich vorstellen
können, dass an Weihnach-
ten keine Gottesdienste
in der Kirche stattfinden?
Niemand. Corona hat uns
eine Erfahrung aufgedrängt,
die niemand machen wollte.
Umso größer ist der Dank
für den Einsatz, mit dem für
Weihnachten, vorher für den
1. Advent, Volkstrauertag und
Ewigkeitssonntag Andachten
für YouTube gedreht wurden
und der musikalische Ad-
ventskalender die Adventszeit
begleitet hat.

Wir danken Marc Wette-
ring (Bild, Ton, Produktion,
Schnitt) sehr. Ebenso der
Jugendkantorei für ihr Krip-
penspiel sowie Kreiskantorin
Annette Samse und allen
Musikerinnen und Musikern
und unserer Küsterin Gretje
Heuer-Mariot.

Bauarbeiten

Die Innenarbeiten im Ge-
meindehaus gehen gut voran.
Die Arbeiten an Kirchenelek-
trik und -heizung sind so gut
wie abgeschlossen.

Gottesdienste

8 Abendmahl * Taufe ~

Datum	Seelze 11.00 Uhr	Letter 11.00 Uhr	Lohnde 9.30 Uhr
7.3.	Pastor Brand	Pastor Hausfeld Tag der Posaunenchor mit Posaunenchor	10.00 Winterkirche Pastorin Goldenstein
14.3.	Pastor Brand	Einführung Lektor Rathke Pastor Hausfeld	
21.3.	Pastor Brand	N.N.	10.00 Winterkirche Prädikant Wolff
28.3.	Pastor Brand	Pastor Hausfeld	
1.4. Grün- donnerstag		19.00 Pastor Hausfeld mit Posaunenchor	19.00 Tischabendmahl im Gemeindehaus Pastorin Goldenstein
2.4. Karfreitag	11.00 Pastor Brand 15.00 Musik zur Sterbestunde	15.00 Andacht Pastor Hausfeld	10.00 Pastorin Goldenstein
4.4. Oster- sonntag	Pastor Brand	10.30 Friedhofsandacht mit Posaunenchor 11.00 Pastor Hausfeld mit Posaunenchor	6.00 Osternacht Pastorin Goldenstein/ Prädikant Wolff
5.4. Oster- montag	Pastor Brand		
11.4.	Konfirmation Pastor Brand	Pastor Hausfeld	10.00 Prädikant Wolff
Samstag 17.4.			
18.4.	Konfirmation Pastor Brand	Pastor Hausfeld evtl. mit Blockflöten vom Proben WE	
25.4.	Pastor Brand	Lektorin Stock	
2.5.	Pastor Brand	Konfirmation * mit Posaunenchor	

Kirchwehren 9.30 Uhr	Harenberg 11.00 Uhr	Döteberg 11.00 Uhr	Datum
	17.00 Abendkirche		7.3.
Pastor Kondschak		Pastor Kondschak	14.3.
	10.00 Konfirmation (Nachholtermin) Pastor Kondschak		21.3.
Lektor Kromholz			28.3.
Liebe Leserinnen und Leser, zurzeit gibt es viele Unklarheiten zu unseren Gottesdiensten. Nutzen Sie bitte für zeitnahe Informationen diese Internet-Seite: https://pastor-kondschak.wir-e.de			1.4. Grün- donnerstag
Pastor Kondschak		Pastor Kondschak	2.4. Karfreitag
6.00 Lektor Kromholz Pastor Kondschak	Pastor Kondschak		4.4. Oster- sonntag
			5.4. Oster- montag
10.00 Konfirmation (Nachholtermin) Pastor Kondschak			11.4.
14.00 Konfirmation Pastor Kondschak			Samstag 17.4.
10.00 Konfirmation Pastor Kondschak			18.4.
	Konfirmation Pastor Kondschak		25.4.
			2.5.



Gottesdienste

Gottesdienst- und Tauftermine können weiterhin nur sehr kurzfristig bestätigt werden.

Daher informieren Sie sich bitte über die Aushänge, die Homepage und ggf. über die Zeitungen.

Kleidersammlung Bethel

Die diesjährige Kleidersammlung für Bethel findet am Freitag, den 12.3. von 9.00 bis 18.00 Uhr statt.

Abgabestelle ist nur noch das Pastor-Wagemann-Haus in Kirchwehren, Kirchwehrener Ring 5. Bitte die AHA-Regeln beachten.

Gedanken

Liebe Gemeindeglieder, wenn man auf das letzte Jahr zurückblickt, was bleibt uns in Erinnerung? Allübermächtig scheinen die Auswirkungen der Pandemie alles andere in 2020 überschattet zu haben.

Doch ist das wirklich so? Zugegeben – das Corona-Virus hat unsere Gesellschaft fest im Griff. Schaut und liest man in den Medien, geht man durch ein dauerhaftes Wechselbad der Gefühle. Nichts scheint mehr sicher. Ein Leitfaden, eine Richtschnur, wie mit der Situation umzugehen ist, fehlt. Alle paar Wochen werden Verhaltensmaßnahmen nachjustiert, und dann von unterschiedlicher Seite verschieden interpretiert. Impfungen werden angekündigt, dann fehlt aber wieder der Nachschub. Das verunsichert und verursacht

bei dem einen oder anderen Unverständnis oder Angst, die sogar in begründeter Existenzangst münden kann.

Gleichzeitig ist da aber auch etwas anderes: Achtsamkeit und Fürsorge, auch für den anderen, Kreativität im Umgang mit der Pandemie, gemeinschafts- und vertrauensbildende Maßnahmen.

Das, was gestern noch absolut wichtig war, scheint es heute nicht mehr unbedingt zu sein. Wir haben angefangen nachzudenken, umzudenken, etwas zu ändern. Menschen entfernen sich durch die Vorgaben und Empfehlungen zwar körperlich voneinander, gehen aber auf andere Weise neu aufeinander zu, helfen einander, schenken Hoffnung und machen Mut.

Nicht die äußeren Aktivitäten und Veranstaltungen waren im letzten Jahr das Maß der Dinge, sondern die kleinen Ereignisse in den Familien, die Hilfe untereinander, das Umdenken in den täglichen Lebensabläufen, ja vielleicht auch für Einige, mehr Zeit mit der Familie verbringen zu können. Spaziergänge in der Natur, kleine Reisen in die Region bekommen eine neue Gewichtung in der Wahrnehmung.

Man erfreut sich wieder an den kleinen Dingen des Lebens und lernt sie wieder zu schätzen.

Das Leben wird oft als gegeben hingenommen, doch nun stellt man fest, es ist ein Geschenk. Eines, das nicht selbstverständlich ist und mit dem wir sorgsam umgehen müssen.

Das ist einer der Gründe, warum viele unserer Gottesdienste eingeschränkt stattgefunden haben oder auch ausgefallen sind.



Am Heiligabend z.B. wurde lediglich die Kirche festlich illuminiert.

Sicher fehlen vielen Gemeindegliedern die gewohnten Kirchengänge, die Worte des Trostes und der Hoffnung. Doch Gott können wir als Christ überall begegnen – nicht nur in einem Kirchengebäude, sondern auch in den eigenen vier Wänden, in der Natur. Kraft und Hoffnung haben an jedem Ort eine gemeinsame Quelle – die Nähe Gottes, die er uns verspricht.

Hoffen wir auf eine baldige bessere Zeit und, mit Gottes Segen, bleiben Sie gesund.

Ihr Kirchenvorstand

Veranstaltungen im Gemeindehaus und in der Kirche

Die Corona-Pandemie hat uns weiterhin fest im Griff und bestimmt unser Gemeindeleben. Alles, was wir für den Jahresanfang an Gottesdiensten und Veranstaltungen geplant hatten, musste wegen des Lockdowns abgesagt werden. Die Weihnachts- und Neujahrsgottesdienste in der Kirche fielen aus, ebenso wie die geplanten Veranstaltungen von 12xK. Anstelle der Präsenzgottesdienste bot Pastor Kondschak Andachten auf YouTube an. Statt Krippenspiel gab es eine Weihnachtsrallye im Ort mit kleinen Überraschungen. Ein von Konfirmandinnen und Konfirmanden gestalteter Weihnachtsbaum stand vor der Kirche und der Kapelle in Döteberg. Kreativität ist in Pandemiezeiten angesagt, um mit der Gemeinde in Kontakt zu bleiben. Leider finden auch in nächster Zeit keine

Bibelgespräche im Gemeindehaus statt. Der **Senioren-Geburtstagskaffee** darf wegen des Ansteckungsrisikos leider nicht stattfinden. Das ist besonders traurig, weil gerade die älteren Gemeindeglieder das Zusammensein und die Gespräche bei Kaffee und Kuchen genossen haben und die Gemeinschaft sehr vermissen. Aber auch der **Kirchenchor** vermisst die wöchentlichen Proben und das gemeinsame Singen und Klönen.

Die Teilnehmerinnen des **Lesecafés** treffen sich nach telefonischer Absprache am letzten Dienstag des Monats im Gemeindehaus zum Büchertauschen und Vorlesen.

Leider mussten die Veranstaltungen von **12xK** im Januar und Februar abgesagt werden, deshalb hoffen wir sehr, dass die folgenden Programme der verschiedenen Künstlerinnen und Künstler stattfinden können.



Abendkirche

Sonntag, 7.3. um 17.00 Uhr

Die Reihe steht unter dem Motto der Jahreslosung: „**Seid barmherzig**“.

Es ist die Einladung, Kirche anders zu erleben. **Stephan Lackner**, Pastor und Leiter der Wiedereintrittsstelle „Kirche im Blick“, stellt die Frage: Welche Rolle spielt Barmherzigkeit in unserer Gesellschaft.

Julien Kretschmann ist

Pianist und möchte mit seiner Musik Kraft und Hoffnung geben.

12xK (19.00 Uhr und 20.30 Uhr)

12. März: Keltischer Klangzauber

TuneWood steht für zarte, gefühlvolle Balladen ebenso wie für schwungvolle traditionelle Musik aus Irland und Schottland. **Stefanie Gärtner** und **Milena Hoge** spielen auf originalgetreuen Nachbildungen historischer Instrumente, wie Hakenharfe und Traversflöte ihre selbst arrangierten Melodien. Eintritt 12,- Euro

12. April: Kleine Reise um die große Welt

Die Sängerin **Chiara Raimondi** und der Akkordeonist **Markus Korda** sind das **Duo Maliki**. Die ausgebildete Jazzsängerin mit italienischem Temperament und Markus Korda mit Gefühl für die verschiedensten folkloristischen Traditionen dieser Erde, vereinen sich zu einer bunten musikalischen Mischung. Eintritt: 14,- Euro

KIQU-Verteilerin oder -Verteiler gesucht

für die Straße „Im Tale“ mit ca. 35 Heften. Bei Interesse bitte melden unter 93295.

Homepage

Bitte informieren Sie sich auch auf unserer neu gestalteten Homepage:

<https://barbara-kirchengemeinde.wir-e.de>

Unsere neue Mailadresse lautet:

kg.barbara.harenberg@evlka.de



Aus der Mechthildstiftung

Liebe Lohnderinnen und Lohnder, in den vergangenen Monaten konnte wegen der Corona-Pandemie vieles nicht wie gewohnt stattfinden. Auch die Senioren-Geburtstage konnten wir 2020 leider nicht im Gemeindehaus feiern. Der Stiftungsrat und das Team der Kirchengemeinde haben diese Gelegenheit, Zeit mit Ihnen zu verbringen, vermisst. Wir hoffen sehr, dass wir Sie bald wieder zu solchen Nachmittagen einladen können.

Geplant ist für dieses Jahr auch ein Filmabend im Gemeindesaal und der Weihnachtsmarkt „Rund um die Kirche“ kann hoffentlich ebenfalls stattfinden. Für den Frühsommer ist ein Benefiz-Konzert in Zusammenarbeit mit der Lohnder Musikschule „Musik-im-Leben“ angedacht. Die Erlöse aus diesen Aktivitäten kommen unserer Kirchengemeinde und damit uns allen zugute. Sie sehen: Die Mechthild-Stiftung ist nach wie vor für die Menschen da.

Ihre Spende oder Zustiftung ermöglicht es der Stiftung, das Gemeindeleben in Lohnde finanziell zu unterstützen und mitzugestalten.

Die Ausrichtung der Senioren-Geburtstage, Angebote für Kinder mit dem Projekt EliSe und die Förderung der Kirchenmusik sind dafür nur einige Beispiele. Danke für Ihre Unterstützung.

Ihre Thekla Aissen,
Vorsitzende des Stiftungsrates

Seit dem 1. Januar 2021 hat die Mechthild-Stiftung eine neue Kontonummer. Sie lautet:

Mechthild-Stiftung Lohnde
Evangelische Bank eG
DE69 5206 0410 7001 0921 03
Verwendungszweck:
921-82-Zust Mechthild-Stiftung Lohnde

Kleidersammlung für Bethel vom 10. bis 16. März

Die Abgabe kann jeweils von **15.00 bis 18.00 Uhr** am Kirchenbüro, Mechthildstraße 4, 30926 Seelze erfolgen.

Bitte stellen Sie die Säcke nicht vor die Eingangstür.

Was kann in die Kleidersammlung?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut verpackt (Schuhe bitte paarweise bündeln).

Nicht in die Kleidersammlung gehören:

Lumpen, nasse, stark verschmutzte oder stark beschädigte Kleidung und Wäsche, Textilreste, abgetragene Schuhe, Einzelschuhe, Gummistiefel, Skischuhe, Klein- und Elektrogeräte.

Wir bedanken uns für Ihre Unterstützung.
v. Bodelschwingsche Stiftungen Bethel,
Stiftung Bethel Brockensammlung
Am Beckhof 14, 33689 Bielefeld
Telefon 0521 144 3779



Bau- und Möbeltischlerei
Rainer Finke
Tischlermeister



Feldstraße 21 · 30823 Garbsen
Telefon 05137 78766 · Telefax 05137 72528
Mobil 0177 7876600 · eMail rainer@tischler-finke.de



Altenheim Röselhof, Zum Röselhof 1
30926 Seelze, OT Lathwehren

Altenheim Harmskamp, Harmskamp 2
30926 Seelze, OT Almhörst

Ambulanter Pflegedienst, Am Kreuzweg 6
30926 Seelze

Tagespflege Ronnenberg, Ihmer Tor 1
30952 Ronnenberg

Telefon 05137 87480

Seit 1995 der kompetente
Ansprechpartner für häusliche Pflege,
Kurzzeit- und vollstationäre Pflege
in Seelze und Umgebung!

**HAUS-
VERWALTUNG**
Miet- und Eigentumswohnungen
Gewerbeobjekte
JANSEN



Immobilien
Management
über 30 Jahre

Königsberger Str. 10
30926 Seelze
Telefon: 05137 / 99 05-0
Fax: 05137 / 99 05-19
www.hv-jansen.de



Anke Markwort

prakt. Tierärztin
Bornstraße 48 · 30926 Seelze/OT Velber
Telefon 0511 59027550 · Fax 59027551
ankemarkwort@htp-tel.de



Terminvereinbarung für Hausbesuche
Montag bis Freitag von 8.30 bis 9.30 Uhr
und 18.00 bis 19.00 Uhr - außer Dienstagnachmittag

WESEMANN 
Elektrotechnik

Im Kanaleck 17 · 30926 Seelze · 05137 5854
www.wesemann-elektrotechnik.de

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER ELEKTROARBEITEN
VERKAUF VON ELEKTRO-MATERIAL UND -GERÄTEN

Alles aus einer Hand - Unsere ambulante Pflege und Betreuung in Seelze

Deutsches Rotes Kreuz 
Pflege braucht Vertrauen

DRK-Sozialstation
Telefon 05137 2333

DRK-Tagespflege
Telefon 05137 1240816

www.drk-pflegedienste.de www.tagespflege-drk.de

- Möbel nach Maß
- Massivholzmöbel
- Betten und Schlafzimmer
- Einbauschränke
- Bauelemente
- Markisen
- Objekteinrichtung
- Ladenbau
- Messebau
- Privater Innenausbau



MESSERSCHMIDT
Tischlermeister und Innenarchitekt

Tischlerei Messerschmidt, Stemmer Straße 6a,
30926 Seelze/Lathwehren, Telefon 05137 90951-0
info@messerschmidt-diewohnfuehlquelle.de,
messerschmidt-diewohnfuehlquelle.de

**PERSÖNLICH
INDIVIDUELL
KOMPETENT
KREATIV
NACHHALTIG
PREISWERT**





BESTATTUNGSINSTITUT AHLWE

Ihr Berater beim Sterbefall

Tag + Nacht **0 5137-3993** Wunstorfer Straße 23



Unseren »Vergiss-mein-nicht-Traumraum« und unsere Ausstellung finden Sie in Seelze, Hannoversche Straße 29

Unbescheiden - Wöbbecking Bestattungen



Tag
+
Nacht

Erd-/Feuer-/See- und Baum-Bestattungen
Beerdigungen auf allen Friedhöfen
Bestattungsvorsorge



Zertifiziert
nach
ISO 9001:2015

30453 Hannover / Ahlem

Richard-Lattorf-Straße 7

Tel. 0511 - 48 00 17

30926 Seelze

Wunstorfer Straße 2

Tel. 05137 - 24 34

Unbescheiden NATURSTEINE

Steinmetz- und Steinbildhauer-
Meisterbetrieb



Grabmale
Schriftergänzungen
Lieferungen zu allen Friedhöfen

30926 Seelze / Letter-Süd

Max-Planck-Straße 4

Tel. 0511 - 768 17 30

Im Mittelpunkt unseres Handelns stehen Mensch und Menschlichkeit.



BEHRENS BESTATTUNGEN

Im Sterbefall sowie bei Bestattungsvorsorge sind wir für Sie da.

Auf Wunsch:
Finanzierung der
Bestattung bis zu
24 Monaten Laufzeit!

Stöckener Str. 20a
30926 Seelze-Letter

www.behrens-bestattung.de

- Individuelle Arten der Abschiedsnahme
- Wahl von Grabstätte / Bestattungsform
- Abwicklung aller Formalitäten
- Planung der Trauerfeier



Tag- und Nachruf

Telefon

0511- 40 39 90

Hausbesuche für Gespräche in gewohnter Atmosphäre

Wir sind für SIE da:

Zuverlässig, zügig, günstig!

Aktion „Frühlings-Dienste“
Rufen Sie uns an!



Dirk Pöpperling

Gartenarbeiten · Grünpflege
Friedhofsgärtnerei

Tel. 0511-400 398 6 · www.Gaertner-Arbeiten.de

STEINBILDHAUEREI **Schröder & Schneider**

Natursteinarbeiten aus Meisterhand seit 1903

Grabmale
Grabeinfassungen
Nachschriften
Restaurierungen
Lieferung zu allen Friedhöfen

Wir denken kreativ!

Hannoversche Straße 25 - 30926 Seelze
Ruf: 05137 2075 - Fax: 05137 91467
E-Mail: info@schroeder-schneider.eu

